

Heinrich Busch/Johannes Luberichs
Reisen und Energieverbrauch

2001. 220 S. 24,50 €. 14,8 x 21 cm.

3-89665-199-4.

Naturschutz und Freizeitgesellschaft, Bd. 4

Gegenstand der Studie ist der von Deutschen verursachte Energieverbrauch bei Urlaubsreisen, Geschäftsreisen und Ausflügen durch die dabei benutzten Verkehrsmittel. Alljährlich werden dazu etwa 20 Mrd. Liter Dieseläquivalent benötigt. Wollte man diesen Treibstoff in einer Röhre unterbringen, ergäbe das eine Säule mit einem Querschnitt von einem Quadratmeter und einer Höhe von 20.000 Kilometern. Knapp die Hälfte des Verbrauchs entfällt auf Ausflugsfahrten, die weit überwiegend mit dem PKW durchgeführt werden. Bei den Urlaubsreisen werden etwa drei Viertel des verkehrsbedingten Verbrauchs für Flüge benötigt, mit steigender Tendenz. Ca. ein Drittel aller Urlaubsreisen der Deutschen sind Flugreisen zu zunehmend entfernteren Zielen. Flugreisen und mithin der Energieverbrauch durch Flugreisen haben die größten Wachstumsraten seit den 70er Jahren zu verzeichnen. Aber bei weitem nicht alle Deutschen sind gleichermaßen für den verkehrsbedingten Verbrauch bei Urlaubsreisen und Ausflügen verantwortlich. Jüngere Personen und wohlhabendere reisen deutlich häufiger.

Die Werte basieren im wesentlichen auf den repräsentativen alljährlich durchgeführten Reiseanalysen und auf zwei Studien zum Tagesausflugsverkehr. Zur Ermittlung der verkehrsmittelspezifischen Verbrauchswerte waren teilweise umfangreiche Recherchen erforderlich. Alle benutzten Daten sowie das methodische Vorgehen sind in einem separaten zweiten Teil des Buches im Detail dargestellt. Alle Energieformen wie Strom, Kerosin, Benzin usw. wurden aus Gründen der Vergleichbarkeit in Dieselkraftstoff (Dieseläquivalent) umgerechnet.

Das Buch stellt damit erstmals den gesamten verkehrsmittelspezifischen Energieverbrauch der Deutschen bei Urlaubsreisen, Geschäftsreisen und Ausflügen sowie dessen Entwicklung seit den 70er Jahren und die sich abzeichnenden Trends dar. Angesprochen sind vor allem Wissenschaftler, Reiseveranstalter und -mittler, Hersteller und Betreiber von Verkehrsmitteln, Politiker und schließlich alle, die gern reisen.

Das Buch stellt damit erstmals den gesamten verkehrsmittelspezifischen Energieverbrauch der Deutschen bei Urlaubsreisen, Geschäftsreisen und Ausflügen sowie dessen Entwicklung seit den 70er Jahren und die sich abzeichnenden Trends dar.

Angesprochen sind vor allem Wissenschaftler, Reiseveranstalter und -mittler, Hersteller und Betreiber von Verkehrsmitteln, Politiker und schließlich alle, die gern reisen.

